

CADDYONE 400

Aufbau- und Bedienungsanleitung



Achtung: befolgen Sie bitte alle Aufbauhinweise und lesen und verstehen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie den Trolley in Betrieb nehmen.

Belehrung nach § 18 Batteriegesetz (BattG)

Im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Batterien oder Akkus oder mit der Lieferung von Geräten, die Batterien oder Akkus enthalten, sind wir verpflichtet, Sie gemäß der Informationspflichten des § 18 Abs. 1 BattG auf Folgendes hinzuweisen: Batterien dürfen nicht in den Hausmüll gegeben werden. Sie sind zur Rückgabe gebrauchter Batterien als Endverbraucher gesetzlich verpflichtet. Sie können Batterien nach Gebrauch in der Verkaufsstelle oder in deren unmittelbarer Nähe (z. B. in kommunalen Sammelstellen oder im Handel) unentgeltlich zurückgeben. Sie können die bei uns erworbenen Batterien auch per Post an uns zurücksenden. Die Rücksendung an uns muss in jedem Fall ausreichend frankiert erfolgen. Die Rücksendung der Batterie ist zu richten an:

AHOWA GmbH, Koppelberg 8, 24159 Kiel

Batterien oder Akkus, die Schadstoffe enthalten, sind mit dem Symbol einer durchgekreuzten Mülltonne (Anlage zu § 17 Abs. 1 BattG) deutlich erkennbar gekennzeichnet. In der Nähe des Mülltonnensymbols befindet sich die chemische Bezeichnung des entsprechenden Schadstoffes. „Cd“ steht für Cadmium, „Pb“ für Blei und „Hg“ für Quecksilber. Sie haben die Möglichkeit, diese Information auch nochmals in dem Begleitpapier der Warenlieferung oder der Bedienungsanleitung des Herstellers nachzulesen.

Inhaltsverzeichnis

1 Inhalt

2 Übersicht

3 Montage

Aufbau

Abbau

4 Inbetriebnahme

5 Bedienung

An- / Ausschalten

Stop-and-go-Funktion (Memory-Funktion)

Timer-Funktion

Zusätzliche Funktionen

Test des Trolleys

6 Hinweise und Empfehlungen

Batterie Gebrauch und Wartung

Empfehlungen für effizienten und sicheren Betrieb

7 Wartung und Pflege

8 FAQ - Häufig gestellte Fragen

1 Inhalt

1. Elektro Golf Trolley (Rahmen)
2. Zwei Hinterräder
3. Akkutasche inkl. Akku und Anschlusskabel für das Ladegerät
4. Akkuladegerät
5. Bedienungsanleitung
6. Zubehör: Scorecardhalter, Schirmhalter, Getränkehalter, Regenüberzug, Transporttasche

2 Übersicht



1. Geschwindigkeitsregelung
2. Display
3. Obere Baghalterung
4. Riemen
5. Akku
6. Hinterrad
7. Radkappe
8. Hinterradschnellverschluss
9. Motor
10. Untere Golf-Bag-Halterung
11. Vorderrad
12. Rahmenverschlüsse
13. Akkuladegerät

3 Montage

Aufbau

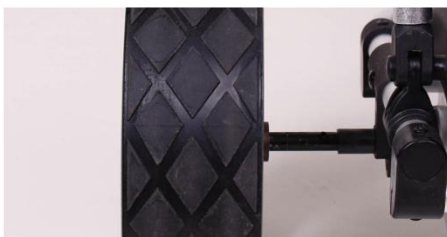
1. Packen Sie alle Teile vorsichtig aus und überprüfen Sie deren Vollständigkeit.



2. Legen Sie den Rahmen (ein Teil) auf einen weichen, sauberen Untergrund um ihn vor Kratzern zu schützen und klappen Sie den Rahmen auf.



3. Richten Sie den Hauptrahmen auf, bis der Gelenkverschluß einrastet. Zum zusammenlegen des Trolleys ziehen Sie bitte den Gelenkverschluß auseinander.



4. Schieben Sie die Hinterräder auf die Achse, indem Sie den Schnellverschlussknopf außen am Rad drücken und die Achse in das Rad führen. Achten Sie bei der Befestigung der Räder bitte auf die Kennzeichnung „L“ bzw. „R“ für „Links“ und „Rechts“, die Räder unterstützen so die freie Drehbarkeit des Trolleys.

WICHTIG:

Achten Sie darauf, dass Sie den Schnellverschlussknopf außen am Rad während der gesamten Prozedur drücken und damit der Achse einschließlich der beiden Pins ermöglichen, komplett in das Rad eingeführt zu werden. Wenn es nicht korrekt eingeführt ist, besteht keine Verbindung zur Kupplung und das Rad wird nicht angetrieben.

Testen Sie den korrekten Sitz des Rades, indem Sie versuchen, es abzuziehen.

Hinweis:

Sollte das Problem auftreten, dass die Motoren arbeiten, sich die Räder aber nicht drehen, dann tauschen Sie bitte das rechte gegen das linke Hinterrad aus und versuchen Sie es erneut.

Abbau

Zur Demontage gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor.

4 Inbetriebnahme

1. Stellen Sie den Akku auf die Akkuschale, schließen Sie den Gurt um den Akku herum und ziehen Sie ihn fest an. Führen Sie den Akku-Stecker in den Trolley-Anschluss.

Achtung: Stellen Sie vor dem Anschließen sicher, dass der Geschwindigkeitsregler bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn gedreht ist.

2. Montieren Sie das Mittelstück mit Hilfe des Imbusschlüssel (befindet sich in der Werkzeugtasche) am Rahmengestell. Anschließend wird der Schirmhalter auf der linken Seite, der Scorecardhalter auf der rechten Seite des Mittelstücks montiert.



Das Zubehör-Set ist ausschließlich im Caddyone 400 KOMFORT und Caddyone 400 LITHIUM enthalten. Der Caddyone 400 BASIC wird ohne Zubehör-Set ausgeliefert.

- Prüfen Sie die Stromversorgung des Trolleys, indem Sie den On/Off – Schalter für etwa 1,5 Sekunden drücken. Alle Kontrolllampchen sollten nun aufleuchten und der Trolley ist einsatzbereit.

Bitte beachten: Machen Sie sich mit den Funktionen des Griffes vertraut, **BEVOR** Sie beginnen, den Trolley einzusetzen.

5 Bedienung



An- und Ausschalten



Wenn Sie den Akku mit dem Trolley verbunden haben, drücken Sie den ON/OFF-Knopf für ca. 1,5 Sekunden. Das Display leuchtet auf. Der Trolley ist einsatzbereit. Drücken Sie zum Ausschalten des Trolleys den ON/OFF- Knopf wieder für ca. 1,5 Sekunden. Durch Drehen des Geschwindigkeitsreglers lässt sich die Geschwindigkeit regulieren.

Geschwindigkeitsregelung

Sollte beim Einschalten des Trolleys der Geschwindigkeitsregler nicht bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn geregelt sein, ist ein Anfahrschutz zur Vermeidung von Unfällen aktiv. Die Geschwindigkeitsregelung kann nun erst genutzt werden, wenn der Geschwindigkeitsregler einmal komplett gegen den Uhrzeigersinn herunter geregelt wurde.

Stop-and-go-Funktion (Memory-Effekt)



Stellen Sie Ihre Wunschgeschwindigkeit ein. Zum Anhalten drücken Sie **kurz** die Stop-and-go-Taste, dadurch wird die aktuelle Geschwindigkeit gespeichert. Wenn Sie den Weg mit dem Trolley fortsetzen möchten, drücken Sie einfach erneut **kurz** die Stop-and-go -Taste. Die vorher gespeicherte Geschwindigkeit wird wieder aufgenommen, wenn nicht zwischenzeitlich die Stellung des Regelwiderstands-Geschwindigkeitsreglers verändert wurde.

Timer-Funktion (elektronische Distanzfunktion)



Durch ein-, zwei- oder dreimaliges Drücken des Timer-Taste fährt der Trolley in einer werksseitig festgelegten Geschwindigkeit ca. 10, 20 oder 30 Meter und stoppt anschließend. Die Geschwindigkeit kann nicht manuell geregelt werden. Wird der Timer-Schalter ein viertes Mal gedrückt, stoppt der Trolley den Timer-Modus und hält sofort an.

Zusätzliche Funktionen

Freilauf-Funktion

Der Trolley kann auch ohne Strom gefahren werden. Die Freilauffunktion kann stets genutzt werden, auch bei eingeschaltetem Trolley (dann allerdings ausschließlich bei Vorwärts-Fahrt).

Motorbremse

Bei eingeschaltetem Trolley verhindert ein Widerstand leichtes Wegrollen des Trolleys nach hinten. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir jedoch grundsätzlich den Trolley am Berg quer zum Hang zu stellen.

USB-Anschluss

Über den USB-Anschluss können Sie Ihr Smartphone laden, falls Sie dieses als Entfernungsmesser benutzen

Test des Trolleys

1. Vergewissern Sie sich zunächst, dass Sie den Trolley das erste Mal in großzügigem, sicheren Gelände testen, das frei von Menschen, Hindernissen oder Wertgegenständen wie z.B. geparkten Kfz, fließendem Verkehr, Möbeln, Wasserflächen, steilem Gelände oder ähnlichen Gefahren ist.
2. Schalten Sie den Trolley durch Drücken des ON/OFF-Schalters ein. Die Bedienung wird durch Drehen des Geschwindigkeitsreglers an der Seite des Griffes vorgenommen. Nach vorne Drehen bewirkt, dass der Trolley vorwärts fährt, zum Abbremsen oder Stoppen drehen Sie den Regler wieder zurück.

6 Hinweise und Empfehlungen

Batterie (Blei) – Gebrauch und Wartung

Bitte beachten Sie die nachfolgenden Hinweise zum Umgang mit der Batterie:

1. Wenn Sie den neuen Akku bekommen, laden Sie ihn mindestens 12 Stunden um ihn zu aktivieren
2. Bei den ersten 3 Einsätzen werden Sie den Eindruck haben, dass der Trolley zum Ende der Runde ein wenig träge wirkt. Das ist normal und stellt sich ein, sobald der Akku seine volle Kraft erreicht hat. Dies ist üblicherweise nach 3 Runden der Fall.
3. Laden Sie die Batterie nicht in einem geschlossenen Behältnis, seitlich liegend oder auf dem Kopf stehend auf. Es wird empfohlen die Batterie in gut belüfteter Umgebung zu laden.

4. Lassen Sie die Batterie nicht länger als nötig am Ladegerät. Diese kann sich erhitzen und es kann unter Umständen zu einem Defekt kommen. Bitte trennen Sie die Batterie vom Ladegerät nach erfolgter Ladung (Leuchtdiode am Ladegerät leuchtet grün).
5. Laden Sie die Batterie nicht in der Nähe einer Heizung oder unter direkter Sonneneinstrahlung auf.
6. Für eine möglichst lange Lebensdauer der Batterie ist ein komplettes Entladen zu vermeiden und ein Ladevorgang nach jeder Benutzung empfehlenswert. Wenn der Trolley für einen längeren Zeitraum ungenutzt bleibt, ist ein monatliches Aufladen der Batterie erforderlich.
7. Trennen Sie zum Lagern stets die Batterie vom Trolley. Wenn Sie nicht planen mindestens innerhalb eines Monats wieder zu Spielen (Winterpause, etc.), dann lagern Sie die Batterie an einem warmen und trockenen Ort (optimal sind ca. 17°- 20°C - nicht auf dem Fußboden) .
8. Ab + 5°C kommt es bereits zu massiven Kapazitätsverlusten bei der Blei-Batterie. Die Nutzung bei Temperaturen unter 2°C ist untersagt. Es kann zu einer Tiefenentladung kommen, welche unmittelbar zu einem Zellschaden führen kann.

Batterie nicht öffnen oder ins offene Feuer werfen. EXPLOSIONSGEFAHR!!!

BERÜHREN SIE NIEMALS BEIDE POLE DER BATTERIE GLEICHZEITIG. ES BESTEHT DIE GEFAHR EINES STROMSCHLAGES!!!

9. Verbinden Sie die Batterie mit ihrem Ladegerät und schließen dieses anschließend an die Steckdose an. So vermeiden Sie Spannungsspitzen, welche dem Akku schaden könnten.
10. Während des Ladevorgangs leuchtet eine rote LED. Ist die Aufladung erfolgt so leuchtet die LED konstant grün. Die Batterie ist jetzt wieder betriebsbereit. Je nach Ladungszustand kann das Wiederaufladen der Batterie bis zu 12 Stunden andauern.
11. Die Lebensdauer der Batterie hängt unter anderem von der durchschnittlichen Beanspruchung, der Länge der Ladungsintervalle sowie den Lager- und Nutzungsbedingungen ab. Ein häufiges Nutzen der Batterie erhöht ihre Lebensdauer, wohingegen ein seltenes Nutzen der Batterie eher schädlich ist. Bevor eine Blei-Batterie eine längere Zeit gelagert wird muss sie unbedingt voll aufgeladen sein. Die Blei-Batterie sollte trocken und nicht unter 15°C gelagert werden. Auf die Umgebungstemperatur muss zwingend geachtet werden. Bei einer Umgebungstemperatur von +20°C hat ein Blei-Akku eine Selbstentladungsrate von ca. 3% im Monat. Diese erhöht sich mit abfallender Temperatur.

Batterie (Lithium) – Gebrauch und Wartung

1. Bitte stecken Sie vor dem Laden erst den Akku an das Ladegerät und anschließend erst das Ladegerät in die Steckdose. Nach dem Laden muss erst das Ladegerät aus der Steckdose gezogen werden, danach können Sie den Akku vom Ladegerät trennen. Somit vermeiden Sie Spannungsspitzen welche die Steuerelektronik des Akkus beschädigen können.

2. Laden Sie den Akku nur mit dem mitgelieferten Ladegerät. Andernfalls kann es zu Schäden oder Bränden kommen.
3. Achten Sie darauf dass der Lithium-Akku nicht Tiefenentladen wird. Andernfalls nimmt dieser irreparablen Schaden und muss kostenpflichtig erneuert werden. Wenn der Trolley für einen längeren Zeitraum ungenutzt bleibt, empfehlen wir ein monatliches Aufladen der Batterie.
4. Sie dürfen den Akku niemals werfen, fallenlassen, zerkratzen oder durchlöchern.
5. Ein beschädigter Akku muss umgehend erneuert werden, sonst besteht extreme BRANDGEFAHR!
6. Weder Akku noch Ladegerät dürfen von nicht autorisierten Personen geöffnet oder repariert werden.
7. Der Akku liefert seine maximale Kapazität innerhalb eines Bereiches von +5°C - +35°C Außentemperatur. Darüber oder darunter liegende Temperaturen führen zu einem deutlichen Leistungsverlust.
8. Halten Sie den Akku fern von Feuer, direkter Sonneneinstrahlung und anderen Hitzequellen.
9. Bewahren Sie den Akku bei längerem Nichtgebrauch an einem schattigen, kühlen und trockenen Platz auf.
10. Lassen Sie niemals den Akku verbunden mit dem Ladegerät, wenn keine Stromzufuhr besteht (Netzversorgung ausgeschaltet oder längere Stromausfälle), er könnte irreparabel entladen werden.

Empfehlungen für effizienten und sicheren Betrieb

1. Seien Sie stets aufmerksam und handeln Sie so verantwortungsbewusst im Umgang mit dem Trolley wie Sie es auch beim Umgang mit Kraftfahrzeugen oder Maschinen sind. Es wird ausdrücklich vor dem Konsum von Alkohol oder Drogen im Zusammenhang mit der Nutzung des Trolleys gewarnt.
2. Bewegen Sie den Trolley nicht in schmalen oder gefährlichen Räumen, an Plätzen mit Wertgegenständen oder Punkten, an denen viele Menschen zusammentreffen wie Parkplätzen, nahe fliessenden Verkehrs, Bereiche, in denen Taschen abgestellt werden, Driving-Ranges, Putting-Greens und Practice-Areas, Geschäften, Restaurants oder alle anderen Bereiche, in denen Menschen oder Gegenstände durch einen Bedienungsfehler betroffen sein könnten.

Achten Sie bitte stets darauf, den Trolley auszuschalten, wenn Sie ihn - unabhängig vom Anlass und davon, ob auf dem Kurs oder abseits davon - abstellen und von ihm entfernen.

3. USB-Anschluss zur Lademöglichkeit für Smartphones u.ä.
Technische Daten: 5V / 300mA

Es wird keine Gewährleistung für die Kompatibilität zu einzelnen Endgeräten übernommen. Bitte informieren Sie sich beim Hersteller des Gerätes über die Anschlussmöglichkeit.

7 **Wartung und Pflege**

Die nachfolgenden Punkte sorgen dafür, dass Sie lange zuverlässigen Nutzen aus Ihrem Trolley ziehen können:

1. Der Trolley wurde dafür entwickelt, dem Nutzer zu ermöglichen, sich auf sein Golfspiel zu konzentrieren, während der Trolley den Job des Bag-Trägers erfüllt. Damit der Trolley dabei dauerhaft eine gute Figur macht, sollte nach jeder Runde mit einem Lappen oder Papiertuch Schmutz oder Gras von Rahmen, Rädern und Gehäuse gewischt werden.
2. Benutzen Sie keinen Hochdruckreiniger, damit keine Feuchtigkeit in das elektronische System, den Motor oder die Steuerungseinheit eindringen kann.
3. Demontieren Sie alle paar Wochen die Hinterräder und entfernen Sie Ablagerungen, die dazu führen können, dass die Räder schleifen. Mit ein wenig Schmiermittel können bewegliche Teile geschmeidig gehalten werden.
4. Trennen Sie stets den Akku vom Trolley wenn Sie ihn lagern. Wenn Sie nicht planen, mindestens innerhalb eines Monats wieder zu spielen, lagern Sie den Akku an einem warmen und trockenen Ort (kein Betonboden) und laden Sie ihn monatlich.
5. Schützen Sie den Trolley vor Starkregen.

8 **FAQ – Häufige Fragen**

Der Hauptschalter ist eingeschaltet und die Ladestandanzeige leuchtet, aber der Trolley fährt nicht oder ein Motor läuft nicht.

Prüfen Sie die Anschlüsse der Motoren an der Steuerungseinheit und ob die Verbindungs-Pins sich in der richtigen Position befinden.

Der Trolley stoppt von alleine.

a) Prüfen Sie den Ladezustand des Akkus, die Steuerungseinheit hat eine Notstopp-Funktion wenn der Akku zu schwach wird, schaltet der Trolley ab.

b) Prüfen Sie das Batterieanschlusßkabel auf festen Sitz an den Batteriepolen.

Der Trolley zieht zu einer Seite.

Vergewissern Sie sich, dass die Gewichtsverteilung Ihres Golf-Bag auf dem Trolley ausgeglichen ist. Zum Einstellen der Spur können Sie außerdem den dafür vorgesehenen Spannmechanismus am Vorderrad justieren.

Die Räder sind locker

Entfernen Sie die äußere Radkappe und kontrollieren Sie, ob Achse und Pin komplett in das Rad eingeführt sind und der Schnellverschluss eingerastet ist.

Wie lange dauert der Versand?

Direkt nach dem Geldeingang wird die Ware verschickt. Innerhalb Deutschlands dauert der Versand erfahrungsgemäß 1-2 Werkstage, in die EU 3-4 Werkstage.

Kann ich meinen Caddyone an eine Packstation liefern lassen?

Da unsere Pakete mit GLS verschickt werden, ist die Lieferung an eine Packstation bedauerlicherweise nicht möglich.

Wo kann ich mit den Caddyone anschauen und zur Probe fahren?

Gerne können Sie sich den Caddyone in unserer Ausstellung in Kiel anschauen.

Passt mein Golfbag auf den Caddyone?

Auf den Caddyone passen alle Tourbags, Cartbags und Tragebags

Habe ich auf meinen Caddyone Garantie?

Wenn Sie sich binnen 2 Monate nach dem Kauf auf unserer Webseite registrieren, gewähren wir Ihnen für 1 Jahr Garantie. Genauerer zu unseren Garantiebedingungen lesen Sie bitte auf der Startseite unserer Webseite nach.

Kann ich meinen Caddyone zurückgeben?

Bei einer Bestellung über das Internet haben Sie ein Rückgaberecht von 14 Tagen.

Wie kann ich meinen Caddyone zurückgeben?

Bitte verpacken Sie den Trolley wieder im Originalkarton und teilen Sie uns per E-Mail an info@caddyone.de oder telefonisch einen Tag mit, an dem das zuständige Paketunternehmen das Paket bei Ihnen abholen kann. Die Uhrzeit dieser Abholung kann leider nicht eingegrenzt werden. Optional senden wir Ihnen gern einen Retoureschein per Email zu, anschließend können Sie das Paket im nächstgelegenen Paketshop abgeben. Nach Überprüfung des Trolleys wird Ihnen der Kaufpreis erstattet. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften oder Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist, z.B. Nutzung auf einem Golfplatz.

Bei der Erstladung des Akkus zeigt das Ladegerät nach gerade mal einer Stunde die grüne Lampe an. Ist das ein Fehler?

Da bei uns die Akkus regelmäßig geladen werden, kann es vorkommen, dass der Akku schnell komplett aufgeladen ist.

Muss ich meinen Akku in den Wintermonaten laden?

Ja, der Akku muss alle 4 Wochen einmal komplett aufgeladen werden. Ansonsten können die Zellen zerstört werden.

Kann ich das Ladegerät am Strom angeschlossen lassen?

Grundsätzlich empfehlen wir das Ladegerät nach jedem vollständigen Ladenvorgang vom Strom zu entfernen.

Bieten Sie im Winter eine Trolleywartung für meinen Caddyone an?

In den Wintermonaten bieten wir für eine Pauschale eine Trolleywartung an.

Gibt es für meinen Caddyone Ersatzteile?

In unserem Onlineshop unter Zubehör finden Sie gängige Ersatzteile für alle aktuellen Caddyone-Modelle. Ersatzteile älterer Modelle und nicht gelistete Ersatzteile können Sie unter info@caddyone.de mit Zusendung eines Fotos anfragen.

Mein Trolley fährt nicht mehr. Was kann ich tun?

Bitte überprüfen Sie, ob das Batterieanschlusskabel richtig angeschraubt ist an der Batterie. Bitte schrauben Sie auch den Trolley oben am Display und unten am Steuergerät auf und gucken Sie, ob alle Stecker richtig eingesteckt sind

Beim Laden des Akkus blinkt das Ladegerät und der Akku lässt sich nicht aufladen.

Am Ladegerät ist ein Defekt aufgetreten. Am Ladegerät ist außerdem ein leises "Klacken" zu hören.